WP-4-709-3 Kapitel 4: Berlin lebt Vielfalt

Antragsteller*in:	LAG Kultur
Beschlussdatum:	15.01.2026
Status:	Zurückgezogen

Änderungsantrag zu WP-4

Von Zeile 708 bis 709 einfügen:
werden dies, wo möglich, immer im städtischen Eigenbetrieb und auf städtischen Flächen praktizieren und lehnen Verträge mit Eventim wie bei der Waldbühne ab.

Wir werden ein landeseigenes Ticketingsystem entwickeln und die landeseigenen Veranstaltungsorte nur über selbiges vermarkten, um die Abhängigkeit von großen, monopolartig strukturierten Vertriebs- und Veranstaltungskonzernen zu reduzieren.

Begründung

Ob es die landeseigenen Bühnen, Arenen oder Sporthallen sind – es kann nicht sein, dass wir Verträge mit Firmen eingehen, die nicht die gleichen Standards an Sozialverträglichkeit, Nachhaltigkeit und faire Beteiligungsmodelle anlegen, wie wir.

Ein landesweites Ticketing System, mit fairen Preisen, verbindlicher Bindung an den Erstausgabepreis, transparenter Gewinnbeteiligung und gemeinwohlorientertem Geschäftsmodell ist für uns Grundlage für einen moralisch sauberen Umgang mit den Künstler*innen und Zuschauenden.